



## Jahresbericht des Präsidenten 2015

Mit einem **grossen herzlichen Dank** an das Vorstands-Team Christine, Karin, Sibylle, Rolf, Silvio, Stefan und Thomas, möchte ich meinen Jahresbericht beginnen. Mit nur drei Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr sieht man, wie eingespielt das Vorstandsteam arbeitet.

### 24./25. Januar 2015 Skiweekend

Bei traumhaften Wetterbedingungen verbrachten wir ein tolles, vergnügliches Skiweekend im Skigebiet Lenzerheide/Arosa, welches von Hanspeter Freiermuth organisiert wurde. Danke Hanspi.

### 28. Februar - 7. März 2015 Marokko

Bereits zum neunten Mal reiste eine Gruppe Biker mit Hubi nach Marokko. In diesem Jahr war die Landschaft aussergewöhnlich grün für marokkanische Verhältnisse, hatte es doch bis eine Woche zuvor immer wieder stark geregnet. Faszinierende Bilder lassen das Herz bei 15 Vereinskollegen jetzt schon höher schlagen, wenn sie an den kommenden März denken. "Einfach genial"

### 21. März 2015 Swiss Cycling Velodrome

Am Samstag 21. März machte der Veloclub einen Frühlingsausflug auf die Swiss Cycling Rennbahn in Grenchen. Bereits zum zweiten Mal nahmen 17 Rennvelofahrer und Rennvelofahrerinnen teil und wagten sich auf die 250 Meter lange Rennbahn mit den beiden sechs Meter hohen Steilwandkurven. Die Bilder zeigen den grossen Einsatz der Mannschaften beim duellieren von kleinen improvisierten Rennen.

### 12. April 2015 Eröffnungstour

"Freude herrscht" bei der Begrüssung! 45 Rennvelofahrer (im 2014 waren es 48) starteten bei schönem Frühlingswetter zur ersten Ausfahrt. Letzte Besprechung unter den Tourenleiter vor dem Saisonstart 2015. In 5 Stärkeklassen absolvierten wir die von Hubi und Thomi vorbereitete Eröffnungstour. 5 Biker und Bikerinnen nutzten ebenfalls das Frühlingswetter für eine Ausfahrt. Nach den Touren erwartete uns ein reichhaltiger Apéro im Clubhaus. Bei gemütlichen Ausklingen informierte uns Hubi noch über den Test Tag der X-BIONIC Sportbekleidung.

### Die Rennvelo Fahrer bringen sich in Andalusien in Form

Ab Zürich via Madrid nach Jerez kamen wir nach rund acht Stunden Reisezeit im Hotel in *Chiclana an*. Die Region zwischen Jerez und Gibraltar lädt zu Radtouren durch das Hinterland und entlang der abwechslungsreichen Küste ein. Die Landschaft ist teilweise flach, oftmals aber auch wellig bis hügelig an der Küste, bis hin zu gebirgigen Etappen im Hinterland. Ein weiterer Pluspunkt sind die idealen klimatischen Verhältnisse. Das Radsportparadies ist geeignet für jedermann/-frau. Die Teilnehmer konnten zusammen mit rund 40 weiteren Velosportlern, aufgeteilt in verschiedenen Stärkeklassen, ihre 60 bis 120 Kilometer langen Tagestouren ausgiebig geniessen. Dabei kamen Kameradschaft und Entspannung nicht zu kurz. Die gemeinsamen Mittagspausen in kleinen Dörfern im Landesinnern sowie der Tourenabschluss beim Genuss eines kühlen Biers gehörten zum täglichen Ritual. Dank den warmen Temperaturen sorgte ein Sonnenbad am Pool für aktive Regeneration. In gepflegter Umgebung lag die grosszügige angelegte Hotelanlage direkt am rund 14 km langen Naturstrand Playa la Barossa. Ein tolles Erlebnis auch wenn die Verantwortlichen am Standort von Hürzeler nicht gerade die einfachsten und freundlichsten waren. Mit den Tourenleitern hingegen waren wir super zufrieden.



### Die Biker bringen sich auf Elba in Form

Hubi organisierte für die Biker mit Tosca-Tours auf Elba eine wunderbare Bikewoche. Die Insel Elba ein kleines Paradies im Mittelmeer liegt 10 km vom Festland entfernt. Berge mit jahrhundertalten Wäldern bis hin zur sagenhaften Blütenpracht verleihen dieser Insel weiteren Glanz. Biken, Baden und Geselligkeit, alles stand auf dem Programm.

### 5./6. + 7.Juni Fischessen

Herzlichen Dank an alle die mitgeholfen haben das Fischessen erfolgreich durchzuführen. Auch wenn wir dieses Jahr keinen Umsatzrekord verzeichnen konnten, dürfen wir mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein. Grosse Freude bereitete uns der Besuch von unserem ältesten Vereinsmitglied Alois Fischer Jahrgang 1926. Bereits traditionell werden wir am Sonntagabend, nach dem abräumen des Festplatzes, von Gabi, Beatrix und Walti im Clubhaus bewirtet. Wir lassen das strenge Wochenende gemütlich bei Speis und Trank ausklingen.

### Weitere Höhepunkte im Sommer 2015:

- Frauenbike Weekend rund um den Creux du Van "mit allem was dazugehört"
- Frauen *Sacoche*-Tour entlang der Mosel "mit allem was dazugehört"
- Bike Woche in den französischen Alpen "volles Programm"
- Fricktalisches Mannschaftsfahren Sulz  
**Gentlemen A 1.Fricktaler - Mannschaft**  
(Stefan Harsch, Robert Odink, Simon Janssen, Toni Herzog)
- **Gentlemen C 1.Ficktaler-Mannschaft**  
(Pius Wunderlin, Philippe Martin, Werner Schär, Steiner Tom)
- **Pius Wunderlin** "Spätberufener Radsportler gewann an der Tour de Swiss den Berner City Circle in der Kat. 60 plus. (es war ein 3 Etappen Rennen mit einem Zeitfahren (Prolog von Rotkreuz nach Zug), Morgarten-Memorial (in Rotkreuz) und den Berner City Circle). Es ging in allen drei Rennen hart zur Sache "sagte Pius Wunderlin im Interview mit der Presse).

### 22. August 2015 Papiersammlung mit den Jungbikern

Nach einem kurzen Briefing punkto Sicherheit /Routenzuteilung machten wir uns mit 5 Lieferwagen zusammen mit den Jungbikern an die Arbeit. Bereits nach 3 Stunden Papiersammeln konnte zum Abschluss ein Gruppenfoto geschossen werden. Der gesellige Abschluss fand bei der Bäckerei Meier statt.

### 5./6. + 7. September 2015 / 3-tägige Velotour

#### **Alpiner Genuss auf zwei Rädern!**

An der bereits 33. Ausgabe der traditionellen Mehrtagestour des VMC Zeiningen nahmen dieses Jahr mehr als sechzig aktive Sportlerinnen und Sportler teil. Aufgeteilt in „Gümmeler“ und „Biker“, in jeweils drei Leistungsgruppen, absolvierten sie mit Destination in Laax, unterschiedlich lange und anspruchsvolle Strecken. Das Wetter war an allen drei Tagen für die Vereinsmitglieder ein grosses Thema, da bspw. die Rennvelofahrer Pässe, wie den San Bernardino und den Lukmanier, oder den Albulapass kombiniert mit dem Julierpass erreichen wollten. Gottlob regnete es nur am Samstag auf der Hinfahrt. Die Hotelanlage in Laax war ein Highlight. Am Rückreisetag zeigte sich sogar die Sonne



und die Rennvelofahrer genossen ein paar warme Augenblicke auf dem idyllischen Oberalppass, bevor es weiter in rasanter Fahrt hinunter nach Andermatt ging. Die Bike Gruppen berichteten indessen von angenehmen Wetterverhältnissen rund um den flowigen Runcatrail in Laax und gönnten sich zum Abschluss eine kulinarische Runde in geselligem Ambiente. Gemütlich und zufrieden kehrten wir mit dem Car nach Hause. Herzlichen Dank an die OK-Verantwortlichen, Rolf Waldmeier und Silvio Jotti, die einen Super Job gemacht haben.

#### SYPOBA:

Am 5. November starteten wir bereits im zweiten Jahr mit SYPOBA, das Trainingsgerät, welches die Grundthemen Kraft, Koordination, Geschicklichkeit und Beweglichkeit beinhaltet. Die Lektionen um 19:20 Uhr sowie um 20:20 Uhr werden regelmässig gut besucht. Auf den Bildern sieht man wie in kurzer Zeit grosse Vorschnitte gemacht wurden.

#### Speckwegtour 27. Dezember 2015

Geniale Wetterbedingungen zogen 27 Bikerinnen und Biker (neuer Rekord) ins Baselbiet zur traditionellen Speckwegtour. Ab Waldenburg starteten wir in vier Gruppen via Wasserfallen zur Waldwaid, wo uns ein feines Mittagessen erwartete. Die Zeit reichte sogar für einen Apéro in der Baselbieter SAC Hütte oberhalb dem Restaurant Waldweid. Mit der Rückfahrt auf genialen Trails nach Waldenburg via Langenbruck, Kloster Schöntal ging ein wunderbarer unvergesslicher Tag zu Ende.

#### Silvesterlauf Gippingen

Toni Herzog machte am letzten Tag vom 2015 noch Schlagzeilen und holte sich am Gippinger Stauseelauf den Kategoriensieg im Trikot vom Veloclub Zeiningen. Toni bestreitet alle Rennen, seien es Kurzstrecken, Halbmarathonläufe oder Velorennen stets im Vereinstrikot und das verdient einen grossen Dank. Des weiteren bestritten fünf Vereinsmitglieder, namentlich sind dies Christine Steck, Silvio Jotti, Willi Baldinger, Bruno Heinzelmänn und Christoph Buholzer den Stauseelauf.

#### Clubhüslihock jeden ersten Dienstag im Monat

Gabi und Walti führten auch dieses Jahr wieder sehr abwechslungsreiche Dienstagshock's durch. Kulinarisch stand jeden Monat etwas anderes auf der Menu Karte. Schön, dass Vereinsmitglieder die nicht mehr aktiv sein können, diese Plattform nutzen, um mit Kollegen gemütliche Stunden zu verbringen.

Auch an dieser Stelle herzlichen Dank an Gabi und Walti und wir freuen uns, dass wir auch im 2016 auf euch zählen dürfen.

*Euer Präsident*

*Gusti Hohler*